



Machbarkeitsstudie LifeKom

Lastganggerechte Integration fluktuierender Energieträger durch intelligente Steuerung von Stromerzeugern und -verbrauchern in rheinland-pfälzischen Kommunen

In der Machbarkeitsstudie soll die regionale Umsetzbarkeit einer lastganggerechten Integration von dezentral erzeugten Strommengen untersucht werden. Dabei bietet ein Hauptbilanzgebiet mit ländlich geprägten Gebieten wie auch industriellen Mittelzentren eine besondere Verbrauchs- und Erzeugungssituation die es zu verknüpfen gilt. Für die lastganggerechte Stromversorgung mit lokaler Stromerzeugung ist sowohl die regenerative, oft fluktuierende Stromerzeugung als auch die Flexibilisierung der Stromerzeuger und großen Stromverbraucher technisch, betriebswirtschaftlich und volkswirtschaftlich zu bewerten und in das Elektrizitätsnetz zu integrieren sowie anzupassen. Dabei wird auf die Möglichkeit des Ausbaus von Energienetzwerken, die Energieverbraucher, Energieerzeuger und Speicher intelligent untereinander verbinden und interoperabel machen, zurückgegriffen.

Projektkennzahlen

Zeitraum:	01.07.2014 – 30.10.2015
Projektvolumen:	54.775 € (netto)
Fördermittel:	34.775 € (netto)

Das Projekt wurde mit Mitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz gefördert.

Ziele

Über das Durchführen von Bestandsanalysen und das Aufstellen von Zukunftsszenarien wurde eine lastganggerechte Bilanzierung mit Schwerpunkt auf die Integration von Erneuerbaren-Energien-Strom in den Netzstrukturen vorgenommen. Die Darstellung einer lastganggerechten Einbindung von regenerativ erzeugten Strommengen auf Mittelspannungsebene führte erweitert auch zu der Prüfung, welcher technische Entwicklungsbedarf im Smart Grid Bereich notwendig ist. Der erforderliche Projektumfang, relevante Rahmendaten und wesentliche Datenpunkte wurden zur Diskussion für Folgeprojekte dokumentiert.

In Kooperation mit:



Ansprechpartner:



Prof. Dr. Ralf Simon
Transferstelle Bingen
Tel.: +49 6721 98424 0
simon@tsb-energie.de



Michael Münch
Transferstelle Bingen
Tel.: +49 6721 98424 264
muench@tsb-energie.de

Gefördert vom:

